

Herren Bezirksklasse Heidelberg

TTV Mühlhausen III : TTC Edingen-Neckarhausen
Freitag, 03.02.2023, 20:00 Uhr

Waldvogel und Glasbrenner und Zimmermann in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des TTV Mühlhausen III in der Herren Bezirksklasse Heidelberg gegen den TTC Edingen-Neckarhausen durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde speziell durch das obere Paarkreuz entschieden. Zimmermann und Waldvogel errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Es dauerte eine Weile, bis Waldvogel / Glasbrenner den Fünf-Satz-Sieg gegen Vanegas / Schulz feiern konnten. Der Start in die Partie hätte für Zimmermann / Köhler besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Retz / Markoni noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Rößler / Stiel gegen Reichert / Ding hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim 11:7, 11:8, 11:3 gegen Andreas Markoni fand Tobias Zimmermann hingegen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Auf dem falschen Fuß erwischte Stefan Waldvogel seinen Gegner Robert Retz beim eher eindeutigen 3:0-Sieg. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Sören Glasbrenner überzeugte im Match gegen Markus Reichert, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen am Nachbartisch Felix Köhler letztlich im Repertoire, um Daniel Vanegas final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Jan Rößler nachfolgend das Spiel mit 1:3 gegen Sven Ding abgab und eine Niederlage kassierte. Kurios war das Ergebnis im zweiten Satz, der erst nach 158 Punkten endete und mit 80:78 an Rößler ging. Es dauerte eine Weile, bis Lukas Stiel seine 2:3-Niederlage gegen Ingo Schulz hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Völlig ungefährdet war am Nachbartisch der Sieg von Tobias Zimmermann gegen Robert Retz nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 13:11, 10:12, 11:6, 11:3 nicht verloren. Unbeeindruckt von einem nachfolgenden 2:0-Rückstand, kam Stefan Waldvogel gegen Andreas Markoni dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Waldvogel mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Nicht einen Satzgewinn überließ Sören Glasbrenner seinem Gegner Daniel Vanegas beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Mit 11:4, 7:11, 11:6, 11:8 siegte Felix Köhler gegen Markus Reichert und gab dabei nur einen Satz her. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTV Mühlhausen III am 10.02.2023 gegen den TTC Hockenheim II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 03.03.2023 gegen die TTG 1947 Walldorf II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTV Mühlhausen III

Doppel: Waldvogel / Glasbrenner 1:0, Zimmermann / Köhler 1:0, Rößler / Stiel 0:1

Einzel: T. Zimmermann 2:0, S. Waldvogel 2:0, S. Glasbrenner 2:0, F. Köhler 1:1, J. Rößler 0:1, L. Stiel 0:1

TTC Edingen-Neckarhausen

Doppel: Retz / Markoni 0:1, Vanegas / Schulz 0:1, Reichert / Ding 1:0

Einzel: R. Retz 0:2, A. Markoni 0:2, D. Vanegas 1:1, M. Reichert 0:2, I. Schulz 1:0, S. Ding 1:0